

# Fanclub Biathlon Suisse

Vereinigung | Union | Uniuin | Unione Biathlon  
Schweiz | Suisse | Svizra | Svizzera



# News

Nr. 04 | November | 22

An die Mitglieder des **FanClub 100** und der Vereinigung Biathlon Schweiz

Es geht wieder los, wir freuen uns, Hopp Schwiiz, Hopp Schwiiz!

Auch wenn zurzeit König Fussball die Szene noch zu dominieren scheint, so lassen wir uns die Freude am Wintersport nicht nehmen. Mindestens die etwas kühleren Temperaturen lassen uns hoffen, dass bald der Winter Einkehr hält. Lasst uns aber zuerst noch einen kurzen Rückblick auf den Abschluss der vergangenen Saison machen. Unsere 25. Generalversammlung fand am 24. Juni im Restaurant Johannisburg in Altendorf/SZ statt. Wir durften von einem soliden Rechnungsabschluss Kenntnis nehmen. Alle Traktanden wurden im Sinne des Vorstandes verabschiedet. Die Mitglieder des Vorstandes stellten sich der Wiederwahl. Wir beschlossen, die Società biathlon Sclamischo im Unterengadin bei ihrem Vorhaben zu unterstützen, den bestehenden Biathlon-Trainings-schiessstand von 5 auf 10 Scheiben zu erweitern und damit tauglich für nationale Wettkämpfe zu machen. Die Unterstützung wurde von einer rechtsgültigen Baubewilligung abhängig gemacht. Nach Abschluss der letzten Saison präsentierte Swissski in der Person von Remo Krug die Nachfolge von Alexander Wolf als Cheftrainer des Schweizer Männerteams. Auf Seite 3 berichten wir darüber. Inzwischen wurde die Position «Direktion Nordisch» bei Swissski mit Guri Knotten, die die Nachfolge von Hippolyt Kempf antritt, neu besetzt. Dass auch CEO Bernhard Aregger die operative Führung von Swissski kürzlich abgab, passt irgendwie ins Bild. Vermutlich waren meine Äusserungen in den April-News doch nicht ganz aus der Luft gegriffen. Hoffen wir, dass ab sofort wieder die zielgerichtete Arbeit zugunsten des Sports oberste Priorität der Verantwortlichen ist.

Wichtige Arbeit wurde in Lenzerheide hinsichtlich der Vorbereitung auf die kommenden Grossanlässe geleistet. Seit Anfang Mai ist Jürg Capol als CEO und damit als operativer Verantwortlicher der drei anstehenden Biathlon-Grossevents tätig. Kürzlich erhielt das OK der Biathlon-WM 2025 in Lenzerheide prominenten Zuwachs. Als neuer Präsident des Vereins IBU Biathlon-WM 2025, der auch für die strategische Umsetzung der nächstjährigen Biathlon-Grossanlässe (Europameisterschaften im Januar und Weltcup im Dezember) verantwortlich zeichnet, konnte mit Stefan Engler eine profilierte und schweizweit bekannte Persönlichkeit für das Amt als OK-Präsident der IBU Biathlon-Weltmeisterschaften 2025 gewonnen werden. Ein weiterer Meilenstein für den nordischen Skisport konnte auf der Lenzerheide mit der Fertigstellung der längsten Rollskibahn der Schweiz gelegt werden. Diese wurde am Samstag 17. September offiziell eröffnet.

Die Zuversicht ist gross, dass wir in diesem Winter wieder überall Biathlonwettkämpfe mit Publikum geniessen dürfen. Was dürfen wir von unseren Schweizerinnen und Schweizern nach den Rücktritten von Selina Gasparin, Benjamin Weger und Martin Jäger erwarten? Selina konnte in der vergangenen Saison nicht mehr gleich wie in früheren Jahren als Hauptteamstütze agieren. Hoffen wir, dass jüngere Athletinnen den frei werdenden Platz nutzen, um neben der Teamleaderin Lena Haeckli, den Geschwistern Gasparin und Amy Baserga auf sich aufmerksam zu machen. Bei den Herren deuteten Sebastian Stalder, Joscha Burkhalter und Niklas Hartweg in der letzten Saison punktuell ihre Ambitionen an. Bis einer oder mehrere von ihnen mit der Konstanz eines Benjamin Weger sich in der Weltspitze etablieren, dürfte allerdings noch einige Zeit vergehen.

Auf Seite zwei finden Sie das Wort des Disziplinchefs Lukas Keel. Den kompakten Kalender für die ganze Saison finden Sie auf Seite vier der News. Dieser kann ideal neben dem Fernsehen aufgelegt werden, so dass Sie jederzeit über die Biathlonübertragungen im Bilde sind. Am Dienstag 29. November wird die Weltcupseason 2022/23 mit einem Einzellauf der Herren im finnischen Kontiolahti eröffnet. Parallel dazu startet auch der IBU-Cup im schwedischen Idre Fjäll.

Liebe Schweizer Biathlonfans,

Auch für uns ist es nun wieder an der Zeit, unseren Mannschaften unter die Arme zu greifen. Zeigen wir weiterhin unsere Sympathie und unterstützen diese nicht verwöhnte Sportart durch unseren Jahresbeitrag. Im Namen aller profitierenden Athletinnen und Athleten danken wir Ihnen herzlich für die Unterstützung.

Gerne machen wir Sie an dieser Stelle auf die Biathlon Europameisterschaften vom 25. bis 29. Januar 2023 auf der Lenzerheide aufmerksam. Nützen Sie diese seltene Gelegenheit, um live spannenden Biathlonsport auf internationaler Bühne zu beobachten. Wir freuen uns auf tolle Wettkämpfe und auch auf ein baldiges Wiedersehen an einem Biathlon-Event.

Mit freundlichen Grüessen und «blijbet alli gsund»

VEREINIGUNG BIATHLON SCHWEIZ  
Jost Mächler, Präsident

---

Liebe Gönnerinnen und Gönner

Geschätzte Biathlon-Fan's

### **Das Wort des Disziplinchefs**

Wir stehen kurz vor dem Start in eine spannende neue Biathlon-Saison 2022/23 mit dem Saison-Highlight der Weltmeisterschaft im Februar 2023 in Oberhof.

Wie Euch sicherlich ja Allen bekannt ist, sind nach der letzten Saison einerseits unsere langjährigen Schweizer Biathlonaushängeschilder Selina Gasparin und Benjamin Weger zurückgetreten. Andererseits galt es, die letzte doch leider sehr enttäuschende Olympiasaison im Team zu analysieren und aufzuarbeiten und alles daranzusetzen, die Saison 22/23 professionell vorzubereiten.

Innerhalb des Schweizer Biathlon-Teams kommt es mit Beginn des neuen Olympia-Zyklus zu einigen Veränderungen im Trainer- und Betreuerstab. Remo Krug wird ab der neuen Saison als Nachfolger von Alexander Wolf Cheftrainer der Männer-Equipe. Mit dem Engagement von Remo Krug gelang es Swiss-Ski, einen überaus erfahrenen Trainer für das Weltcup-Team der Männer zu gewinnen. Der 59-jährige Deutsche blickt auf 38 Jahre Trainertätigkeit im Biathlonsport zurück. Zuletzt war der zweifache Vater im bayerischen Biathlon-Mekka Ruhpolding leitender Trainer des deutschen IBU-Cup-Teams der Frauen (2015 bis 2018) und Männer (2018 bis 2022).

Auslanderfahrung bringt Krug durch sein zweijähriges Engagement als Cheftrainer beim Österreichischen Skiverband (ÖSV) mit (2012 bis 2014). Mit dem Rücktritt von Dario Cologna im Langlauf, ergab sich für uns im Biathlon die grosse Chance, dessen Trainer, Kein Einaste als Athletic- und Langlauftrainer für das Weltcupteam Frauen und Männer zu gewinnen. Wir sind überzeugt, dass wir dadurch unsere Athlet:innen auch athletisch und läuferisch in der Spur weiterentwickeln können. Im Material-/Servicebereich haben wir mit Pascal Clement ebenso einen neuen Verantwortlichen. Er war die letzten Jahre bei Swiss-Ski im Langlaufservice tätig. Mit dieser Rochade wollen wir im Material- und Wachsbereich auch gezielt näher disziplinenübergreifend mit Langlauf zusammenarbeiten.

In der Lenzerheide wurde nun auch ein Verein Leistungszentrum gegründet. Dies mit dem Ziel die Rund um Betreuung der Elite und Nachwuchssportler zu stärken. Mit Sergey Semenov konnten wir einen jungen Trainer und ehemaligen Athleten engagieren. Er wird 50% im Nachwuchs tätig sein und zusätzlich als Trainer vor Ort in der Lenzerheide sein. Zudem wird nun auch die Infrastruktur für die Disziplin so verbessert, dass wir einerseits künftig einen permanenten Physio- und Regenerationsraum zur Verfügung haben sowie andererseits einen Raum für die Trainer. Viele dieser zusätzlichen Investitionen können vor allem auch dank grosszügiger Unterstützung von Gönnerorganisationen wie Euch oder der Stiftung Mission Biathlon umgesetzt werden.

Erlaubt mir einen kurzen Rückblick bzgl. Sommertraining 2022:

Im Vergleich zum Vorjahr konnte diesen Sommer ruhiger und gezielter gearbeitet werden. Der neue Staff hat sich recht schnell gefunden, insbesondere die spezifischen Athletic- und Langlauftrainings gaben dem Sommertraining einen sehr grossen qualitativen Schub. Ebenso wurde verstärkt in gemischten Trainingsgruppen T1 WC und TG2 IBU Cup gearbeitet, dies mit dem Ziel bereits im Sommer in den ähnlichen Teams unterwegs zu sein, wie im Winter. Aber auch am Schiessstand wurde akribisch gearbeitet. Im Frühjahr fanden die Trainings/Stützpunkttrainings vornehmlich in Lenz statt. Abgerundet wurde die Vorbereitung mit Trainingslager in Hochfilzen, Andermatt, Obertilliach, Oberhof, Riva del Garda oder auch in der Ramsau. Ebenso wurde an der Sommer WM in Ruhpolding teilgenommen und an den Deutschen Meisterschaften. An beiden Anlässen konnten erfreulicherweise Podestplätze erzielt werden.

Ausblick Wettkampfwinter 22/23:

Wir stehen vor einem spannenden Wettkampfwinter mit dem Höhepunkt der WM in Oberhof im Februar. Für uns Schweizer gilt es jedoch auch den Termin 23. – 29. Januar im Kalender fett anzustreichen. Dann zumal finden die Europameisterschaften in der Lenzerheide statt, dies auch als "WARM UP" für den WC im Dez 23 und dann natürlich die WM im 25.

Unser Nachwuchs wird anfangs März in Schuchinsk (KAZ) mit den Jugend- und Juniorenweltmeisterschaften einen ersten Höhepunkt erleben. Dazu bieten die Junioren EM Mitte Februar in Lettland und drei weitere IBU Juniorencups Möglichkeiten, um sich mit den besten Athletinnen und Athleten in der gleichen Altersstufe zu messen und möglichst gute Resultate einzufahren.

Das Schweizer Biathlon Team verfügt sowohl bei der Elite wie auch im Nachwuchs über zahlreiche hoffnungsvolle Athletinnen und Athleten. Das ganze Team ist überzeugt, dass wir für den kommenden Winter gut gerüstet sind und so viele tolle Resultate erreichen können. Freuen wir uns gemeinsam auf einen hoffentlich schneereichen Winter mit vielen spannenden Biathlonerlebnissen vor dem Fernseher oder dann natürlich auch live in den Stadien. Es würde mich freuen, Euch am Weltcup in Antholz 2023, an der EM 2023 in der Lenzerheide oder anderswo persönlich zu treffen.

Es grüsst mit einem kräftigen HOPP SCHWIIZ

Lukas Keel

Disziplinenchef Biathlon Swiss Ski



## Wir trauern um Simon Hallenbarter

Autor: Home Page Swiss Ski / Jost Mächler



Der dreimalige Olympia-Teilnehmer Simon Hallenbarter ist im Alter von erst 43 Jahren verstorben. Er war neben Matthias Simmen zu Beginn dieses Jahrhunderts einer der prägenden Pioniere in der Neuzeit des Schweizer Biathlonsports. Nicht zuletzt dank ihm entwickelte sich im Goms eine der aktivsten Biathlon-Szenen hierzulande.

Der Neffe des Wasalauf-Siegers Koni Hallenbarter hatte seine Karriere als Langläufer gestartet, wechselte jedoch im Elitealter zu den Biathleten. Neben den Olympischen Spielen in Turin (2006), Vancouver (2010) und Sotschi (2014) zieren acht WM-Teilnahmen und zehn Top-Ten-Klassierungen im Weltcup das Palmarès Hallenbarters. Seine beste Saison zeigte der Walliser 2008/09, als er an den Weltmeisterschaften in Pyeongchang im Sprint den neunten Rang erreichte und am Ende der Saison zu den besten 25 Sprintern der Welt gehörte.

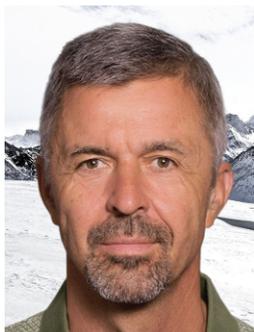
Hallenbarter galt als ruhig und gesellig zugleich und war während seiner Aktivkarriere innerhalb der Biathlon-Szene sehr beliebt und geschätzt.

Der Fanclub Biathlon Suisse entbietet den Angehörigen sein tiefstes Beileid und wird Simon Hallenbarter stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Remo Krug neuer Cheftrainer des Schweizer Biathlon-Teams der Männer

Autor: Home Page Swiss Ski

Im nebenstehenden Wort des Disziplinchefs ist bereits einiges zur Anstellung von Remo Krug und über seinen bisherigen Biathlon-Werdegang beschrieben. Gerne ergänzen wir zu seinem zweijährigen Engagement als Cheftrainer beim Österreichischen Skiverband (ÖSV) von 2012 bis 2014, dass während dieser Zeit für die österreichische Männer-Equipe Platz 4 im WC-Nationenranking sowie zwei Medaillen an den Olympischen Spielen 2014 in Sotschi resultierten. Bei Swiss-Ski folgt Krug als Cheftrainer der Männer auf seinen deutschen Landsmann Alexander Wolf,



der sich einer neuen Herausforderung in seiner Heimat stellen möchte.

«Der Biathlonsport in der Schweiz hat überaus spannende Jahre vor sich. Ich freue mich sehr, nun ein Teil davon zu sein und mithelfen zu dürfen, die Biathlon-Entwicklung bei Swiss-Ski weiter voranzutreiben», so Krug. «Gemeinsam werden wir alles daransetzen, uns bestmöglich auf die kommenden Herausforderungen vorzubereiten, mit dem ersten Schweizer Weltcup-Event 2023 sowie den Weltmeisterschaften in Lenzerheide zwei Jahre später als absoluten Highlights.»

## Lena Haecki und Aita Gasparin haben geheiratet

Autor: Jost Mächler

Im vergangenen Juni vermählte sich unsere Schweizer Biathlon Teamleaderin Lena Haecki mit ihrem langjährigen Freund Marco Gross und heisst nun Lena Haecki-Gross. Nachdem die Hochzeit wegen des Krieges in der Ukraine verschoben werden musste, sind nun seit dem 23. September auch die Biathletin Aita Gasparin und Sergey Semenov Mann und Frau.

Der Fanclub Biathlon Suisse gratuliert den beiden Biathlon-Paaren ganz herzlich zur Vermählung und wünscht ihnen privat und sportlich nur das Allerbeste.

## Biathlon-Termine 2022/2023 - NATIONAL

### Swiss Biathlon Cup

Kategorien:

Elite [E], Challenger [C], Kids [K], Fun [F]

03.12.22	Goms (E)
04.12.22	Goms (E)
17.12.22	Les Mosses (C) (K&F)
18.12.22	Les Mosses (C) (K&F)
14.01.23	Notschrei (GER) (E) (C)
15.01.23	Notschrei (GER) (E) (C)
21.01.23	Langis (C) (K&F)
04.02.23	Flühli (E) (C) (K&F)
05.02.23	Flühli (E) (C)
18.02.23	Pontresina (K&F)
18.02.23	Pontresina (C)
19.02.23	Pontresina (K&F)
19.02.23	Pontresina (C)
25.02.23	Ulrichen (C) (K)
04.03.23	Sclamischot (E) (C) (K&F)
05.03.23	Sclamischot (E) (C) (K&F)
24.03.23	Prémanon (SUI) (E) SM
25.03.23	Prémanon (SUI) (E) SM
26.03.23	Prémanon (SUI) (E) SM

## Biathlon-Termine 2022/2023 – ALPENCUP

17.12. – 18.12.22	Ruhpolding (GER)
07.01. – 08.01.23	Lenzerheide (SUI)
11.02. – 12.02.23	Ridnaun (ITA)
17.03. – 19.03.23	Pokljuka (SLO)

## Biathlon-Termine 2022/2023 – LÄNDERVERGLEICH

11.03. – 12.03.23	Lenzerheide (SUI)
-------------------	-------------------

## Biathlon-Termine 2022/2023 INTERNATIONAL

### Terminkalender IBU World Cup und Weltmeisterschaft

#### IBU World Cup 1 Kontiolahti (FIN)

29.11.	13:15	Einzel Herren 20.0 km
30.11.	13:15	Einzel Damen 15.0 km
01.12.	11:00	Staffel Herren 4 x 7.5 km
01.12.	13:35	Staffel Damen 4 x 6.0 km
03.12.	10:45	Sprint Herren 10.0 km
03.12.	13:45	Sprint Damen 7.5 km
04.12.	12:15	Verfolgung Herren 12.5 km
04.12.	14:15	Verfolgung Damen 10.0 km

#### IBU World Cup 2 Hochfilzen (AUT)

08.12.	14:10	Sprint Damen 7.5 km
09.12.	13:45	Sprint Herren 10.0 km
10.12.	11:30	Verfolgung Damen 10.0 km
10.12.	13:40	Staffel Herren 4 x 7.5 km
11.12.	11:30	Staffel Damen 4 x 6.0 km
11.12.	14:15	Verfolgung Herren 12.5 km

#### IBU World Cup 3 Annecy-Le Grand Bornand (FRA)

15.12.	14:10	Sprint Herren 10.0 km
16.12.	14:15	Sprint Damen 7.5 km
17.12.	12:10	Verfolgung Herren 12.5 km
17.12.	14:15	Verfolgung Damen 10.0 km
18.12.	12:10	Massenstart Herren 15.0 km
18.12.	14:15	Massenstart Damen 12.5 km

#### IBU World Cup 4 Pokljuka (SLO)

05.01.	14:20	Sprint Damen 7.5 km
06.01.	14:20	Sprint Herren 10.0 km
07.01.	11:30	Verfolgung Damen 10.0 km
07.01.	14:45	Verfolgung Herren 12.5 km
08.01.	11:30	Staffel Single Mixed (M+W)
08.01.	14:25	Staffel Mixed (M+W)

#### IBU World Cup 5 Ruhpolding (GER)

11.01.	14:10	Einzel Herren 20.0 km
12.01.	14:10	Einzel Damen 15.0 km
13.01.	14:25	Staffel Herren 4 x 7.5 km
14.01.	14:25	Staffel Damen 4 x 6.0 km
15.01.	12:30	Massenstart Herren 15.0 km
15.01.	14:45	Massenstart Damen 12.5 km

#### IBU World Cup 6 Antholz-Anterselva (ITA)

19.01.	14:30	Sprint Damen 7.5 km
20.01.	14:30	Sprint Herren 10.0 km
21.01.	13:00	Verfolgung Damen 10.0 km
21.01.	15:00	Verfolgung Herren 12.5 km
22.01.	11:45	Staffel Damen 4 x 6.0 km
22.01.	14:30	Staffel Herren 4 x 7.5 km

#### IBU WM Oberhof (GER)

08.02.	14:45	Staffel Mixed (W+M)
10.02.	14:30	Sprint Damen 7.5 km
11.02.	14:30	Sprint Herren 10.0 km
12.02.	13:25	Verfolgung Damen 10.0 km

12.02.	15:30	Verfolgung Herren 12.5 km
14.02.	14:30	Einzel Herren 20.0 km
15.02.	14:30	Einzel Damen 15.0 km
16.02.	15:10	Staffel Single Mixed (W+M)
18.02.	11:45	Staffel Herren 4 x 7.5 km
18.02.	15:00	Staffel Damen 4 x 6.0 km
19.02.	12:30	Massenstart Herren 15.0 km
19.02.	15:15	Massenstart Damen 12.5 km

#### IBU World Cup 7 Nove Mesto na Morave (CZE)

02.03.	16:10	Sprint Herren 10.0 km
03.03.	16:10	Sprint Damen 7.5 km
04.03.	13:50	Verfolgung Herren 12.5 km
04.03.	15:45	Verfolgung Damen 10.0 km
05.03.	11:30	Staffel Mixed (W+M)
05.03.	15:15	Staffel Single Mixed (W+M)

#### IBU World Cup 8 Oestersund (SWE)

09.03.	13:15	Einzel Damen 15.0 km
09.03.	16:20	Einzel Herren 20.0 km
11.03.	14:00	Staffel Damen 4 x 6.0 km
11.03.	16:30	Staffel Herren 4 x 7.5 km
12.03.	13:00	Massenstart Damen 12.5 km
12.03.	16:00	Massenstart Herren 15.0 km

#### IBU World Cup 9 Oslo Holmenkollen (NOR)

16.03.	15:15	Sprint Herren 10.0 km
17.03.	15:20	Sprint Damen 7.5 km
18.03.	12:45	Verfolgung Herren 12.5 km
18.03.	15:10	Verfolgung Damen 10.0 km
19.03.	12:50	Massenstart Herren 15.0 km
19.03.	15:10	Massenstart Damen 12.5 km

#### Übrige Biathlon-Termine

##### FISU World University Games

14.01. – 21.01.23 Lake Placid, NY (USA)

##### IBU Open European Championships

25.01. – 29.01.23 Lenzerheide (SUI)

##### IBU Junior Open European Championships

15.02. – 19.02.23 Madonna (LAT)

##### IBU Youth/Junior World Championships

04.03. – 12.03.23 Shchuchinsk (KAZ)

##### European Youth Olympic Festival

23.03. – 28.03.23 Friuli Venezia Giulia (ITA)

##### IBU Cup

29.11. – 04.12.22	Idre Fjall (SWE)
15.12. – 18.12.22	Ridnaun Val Ridanna (ITA)
05.01. – 08.01.23	Brezno-Osrblie (SVK)
12.01. – 14.01.23	Arber (GER)
02.02. – 04.02.23	Obertilliach (AUT)
23.02. – 26.02.23	Canmore (CAN)
01.03. – 04.03.23	Canmore (CAN)

##### IBU Junior-Cup

08.12. – 11.12.22	Martell Val Martello (ITA)
14.12. – 17.12.22	Obertilliach (AUT)
08.02. – 11.02.23	Haanja (EST)